

Die im Rahmen der „**Biografiegespräche**“ entwickelte Methode ermöglicht folgende *Lerneffekte*:

- Vorurteile zwischen verschiedenen Ethnien abzubauen
- Vielfalt der einzelnen Ethnien zu erkennen
- ein tieferes Verständnis von Menschen und ihren unterschiedlichen Lebenslagen zu bekommen
- Gruppenzuschreibungen und Stereotypen aufzubrechen
- Empathiefähigkeit zu entwickeln und zu vertiefen

Folgende *Gesprächsfähigkeiten* können entwickelt werden:

- Empathisches Zuhören
- Schulung von Zurückhaltung und Zurücknehmen der eigenen Bedürfnisse
- Bewertungen erkennen und vermeiden lernen

Der *Sprachendienst Konstanz*

wurde 1983 als Wirtschaftlicher Verein gegründet

bietet an:

- Deutsch-Intensivkurse
- Deutsch-Abendkurse
- Deutsch-Integrationskurse
- Prüfungsvorbereitungskurse für den Aufnahme-test am Studienkolleg der HTWG Konstanz
- Fremdsprachenkurse
- Nachhilfe
- Einzelunterricht
- Firmenkurse

ist seit 2008 Partner von EU-Projekten in der Erwachsenenbildung (Grundtvig, Leonardo, Comenius, Erasmus+)

ist seit 2009 „Zugelassener Träger zur Durchführung von allgemeinen Integrationskursen nach dem Zuwanderungsgesetz“, erteilt vom Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF)

ist seit 2011 zertifiziert (SQcert)

arbeitet seit vielen Jahren aktiv in Netzwerken wie „Netzwerk berufliche Fortbildung“, „Netzwerk Integration Konstanz“, „Netzwerk Sprache des Landkreis Konstanz“

Wallgutstraße 3
78462 Konstanz

Tel. 07531 / 1 58 46
Fax 07531 / 2 59 89

www.sprachendienst-konstanz.de
info@sprachendienst-konstanz.de



EU-Project „In Europe, with us or without us - the fate of the excluded and the foreign“



Projektbeschreibung

Das EU-Projekt „In Europe, with us or without us -the fate of the excluded“ richtet sich gegen Ausgrenzung und Diskriminierung von Benachteiligten und Opfer aller Art von Gewalt, Frauen in schwieriger Lage, Menschen mit Lernschwierigkeiten sowie Migranten und setzt sich für Solidarität und Chancengleichheit in der Bevölkerung Europas ein.

Koordiniert wird das Projekt vom Institut Poleski Osrodek Sztuki in Lodz/Polen. Neben dem Sprachendienst Konstanz nehmen weitere Institutionen der Erwachsenenbildung aus Bulgarien, Mazedonien, Österreich und der Slowakei teil.

Auf transnationalen Meetings sowie mehrtägigen Workshops werden drei spezifische Methoden erarbeitet, die die Kreativität und den Selbstaussdruck fördern und besonders marginalisierte Gruppen in ihrer Selbstbestimmung unterstützen. Die Methode

- der biografischen Interviews (*ARGE grenzen erzählen*)
- der Biografiegespräche (*Sprachendienst Konstanz*)
- des Dramas (*Teatar Tsvete*)

Das Projekt richtet sich an das Bildungspersonal der am Projekt beteiligten Institutionen sowie an eine Gruppe von Lernenden, die mit diesen Institutionen verbunden sind. Das übergeordnete Ziel des Projektes ist die Qualität der Bildung und des lebenslangen Lernens zu verbessern. Wertvolles und langfristiges Ergebnis ist die Entwicklung von Kooperationen sowie der Erfahrungsaustausch von Organisationen aus den Partnerländern im Handlungsfeld Integration und Eingliederung von Benachteiligten.

Weitere Informationen finden Sie unter:
<https://erasmusplusakcja2.wixsite.com/ineurope>

Laufzeit des Projektes:
01.12.2016 bis 31.12.2017.

Projektpartner

- *Poleski Osrodek Sztuki* in Lodz/Polen
<http://www.pos.lodz.pl/>
- *Stowarzyszenie „Obszary Kultury“* in Lodz/Polen
<http://www.obszarykultury.pl/>
- *ARGE grenzen erzählen* in Wien/Österreich
<http://grenzenerzaehlen.at/>
- *Teatar Tsvete* in Sofia/Bulgarien
<http://theatretsvete.eu/>
- *Balkanska Agenciya za Ustoychivo Razvitie* in Pernik/Bulgarien
<http://www.balkanagency.org>
- *Union National Council for Gender Equality* in Skopje/Mazedonien
<http://www.sozm.org.mk>
- *Institút socialneho, profesijného a kariéroveho rozvoja* in Sekule/Slovakei
<http://www.insitut-rozvoja.sk>
- *Sprachendienst Konstanz* in Konstanz/Deutschland
<http://sprachendienst-konstanz.de/>

Projektmeeting

vom 12. bis 14.02.2017 in Konstanz

